

Financial Impact - Wenn sich Klima- und Umweltrisiken auf die Bilanz und G&V einer Bank durchschlagen

Autoren: Prof. Dr. Johannes Hofinger, Dr. Sandra Reich

die bank

10 | 2023



EMBEDDED FINANCE UND KI - CHANCEN FÜR BANKEN DER KAMPF UM DIE KUNDENSCHNITTSTELLE

Euro 17,00

Strategie gefragt

Auswirkungen des AI-Acts auf Bankprozesse

Technik-Gratwanderung

Gesetzliche Erfordernisse vs. Kundenerfahrung

MaRisk-Novelle

Anforderungen ans Risikomanagement steigen erneut

Autor:innen



Prof. Dr. Johannes Hofinger, Professor für
Finance & Accounting an der Munich
Business School, Unternehmensberater und Forstwirt.



Dr. Sandra Reich, Unternehmensberaterin
mit Schwerpunkt auf ESG, Aufsichtsrätin
und Beirätin sowie Dozentin für

Sustainable Finance an der Munich Business School.

Nachhaltigkeitsrisiken können Auswirkungen auf den Geschäftserfolg einer Bank haben. Sowohl Bilanz- als auch G&V-Positionen sind betroffen. Mit diesem Artikel wollen die Autoren zur Auseinandersetzung beitragen, um welche Positionen es sich dabei konkret handelt und worauf das Management bei der Berichterstattung achten sollte. Im Vordergrund stehen die finanziellen Auswirkungen physischer Risiken, transitorische Risiken werden in einem Folgeartikel behandelt.

1. Berichtspflichten über finanzielle Auswirkungen gewinnen an Bedeutung

Die aktuellen Entwicklungen im Bereich Nachhaltigkeitsberichterstattung geben sowohl international als auch auf EU-Ebene eine gemeinsame Richtung vor. Unternehmen, und insbesondere Banken, sind bereits gefordert, über die Art und das potenzielle Ausmaß ihrer Nachhaltigkeitsrisiken qualitativ zu berichten. Zunehmend müssen sie aber auch über deren konkrete Auswirkungen auf ihre Finanz-, Ertrags- und Vermögenspositionen Aufschluss geben.

Die im Juni 2023 vom International Sustainability Standards Board (ISSB) veröffentlichten „Allgemeine Anforderungen an die Offenlegung von nachhaltigkeitsbezogenen Finanzinformationen“ (IFRS S1)¹ sowie die auf Basis der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) im Oktober 2023 vom EU-Parlament verabschiedeten „Allgemeinen Anforderungen“ an die

¹ IFRS S1 General Requirements for Disclosure of Sustainability-related Financial Information, International Sustainability Standards Board (ISSB), Juni 2023

Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESRS 1)² stellen eine neue Dimension in Bezug auf Umfang, Qualität und Quantität der Berichterstattung dar.

Der international viel beachtete Standard **IFRS S1** (der in der EU jedoch unverbindlich ist) verlangt u.a., dass „Unternehmen über alle ihre Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen berichten, die realistisch betrachtet ihre *Cashflows*, ihren *Zugang zu Kapitalmärkten* sowie ihre *Kapitalkosten* kurz-, mittel- und langfristig beeinflussen können“.³

Der in der EU künftig verbindliche **ESRS 1** geht sogar darüber hinaus: Entsprechend des Prinzips der Doppelten Materialität müssen Unternehmen über „Auswirkungen, Risiken und Chancen“ berichten, die es Nutzern der Nachhaltigkeitsberichte ermöglicht, „die materiellen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt“ sowie die „materiellen Einflüsse von Nachhaltigkeitsaspekten auf *Unternehmensentwicklung, -erfolg und -position*“ zu beurteilen.⁴

Am Beispiel dieser beiden Berichtsstandards zeigt sich, dass es zunehmend weiterführender Überlegungen bedarf, auf welche konkreten Finanzkennzahlen sich Nachhaltigkeitsrisiken auswirken können.

In diesem Artikel soll ein Blick auf diejenigen Bilanz- und G&V-Positionen eines Kreditinstituts geworfen werden, von denen zu erwarten ist, dass sie maßgeblich von Nachhaltigkeitsrisiken beeinflusst werden können und dementsprechend der besonderen Aufmerksamkeit des Managements bedürfen. Hierzu sind vorab die besonderen Eigenschaften von Nachhaltigkeitsrisiken zu betrachten. Da der Schwerpunkt in diesem Artikel auf physischen Risiken liegt, wird danach aufgezeigt, wie sie sich ihren Weg in die Finanzberichterstattung bahnen. Welche Positionen konkret betroffen sind, wird im letzten Teil anhand von Beispielen aufgezeigt.

2. Nachhaltigkeitsrisiken und ihre finanziellen Auswirkungen

² ESRS 1 General Requirements, Delegierter Rechtsakt zur Richtlinie 2013/34/EU, ergänzt durch die Richtlinie (EU) 2022/2464 (Corporate Sustainability Reporting Directive CSRD) in Bezug auf Nachhaltigkeitsberichtsstandards

³ IFRS S1, Rz 3

⁴ ESRS 1, Rz 2

Die Beschäftigung mit den finanziellen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken setzt das Verständnis der Risiken und der Übertragungswege in die Finanzberichterstattung voraus. Generell sind Politik, Industrie, Gesellschaft und insbesondere die Akteure des Finanzwesens gefordert, ...

Link zum Weiterlesen:

https://www.genios.de/browse/Alle/Fachpresse/Bank-%20&%20Finanzwesen/Die%20Bank%20-%20Zeitschrift%20f%C3%BCr%20Bankpolitik%20und%20Bankpraxis?preview=DIBA_2023-10